

## Die Bürgerstiftung feiert Geburtstag

In diesem Jahr besteht die Bürgerstiftung Celle 10 Jahre. Das eigentliche Jubiläum ist erst im Herbst, Denn die Gründungsversammlung fand am 9.10.2006 in der Sparkasse Celle statt. 30 Gründungstifter, die ein Stiftungskapital von 129.000 € aufgebracht hatten, beschlossen, die Bürgerstiftung Celle ins Leben zu rufen. Mit Schreiben vom 11.10. folgte die schriftliche Errichtung durch das Niedersächsische Innenministerium.

In den seitdem vergangenen 10 Jahren hat die Bürgerstiftung einiges erreicht. Darüber wird im nächsten Stiftungsbrief berichtet werden. Die eigentliche Jubiläumsveranstaltung findet im Rahmen des Stiftungsfestes am 21. Oktober statt.

## 5. Celler Bürgerbrunch am 12. Juni 2014

Bereits viermal, nämlich 2008, 2010, 2012 und 2014 veranstaltete die Bürgerstiftung Celle in der Celler Innenstadt ihren Bürger-Brunch. An ca. 150 Tischen versammelten sich die Teilnehmer aus Stadt und Landkreis Celle zum Picknick vor historischer Kulisse. Die Veranstaltungen waren ein großartiger Erfolg. Am Sonntag, den 12. Juni 2016 führen wir an gleicher Stelle den 5. Celler Bürger-Brunch durch.

Ein Tisch (8 Plätze) kostet wie beim letzten Mal 50 Euro. Jeder bringt zu

diesem außergewöhnlichen Picknick Speisen und Getränke seiner Wahl selbst mit. Für Unterhaltung (Kunst, Musik, Kinderprogramm



usw.) sorgen wir. Es soll wieder ein echtes Wir-Erlebnis für alle werden. Tischgemeinschaften sind Familien, Freunde, Nachbarn, Vereine, Unternehmen, Geschäfte, Praxen oder wer immer gern einmal in einer nicht alltäglichen Atmosphäre plaudern und

schmausen will.

Bei den bisherigen Veranstaltungen konnten alle Kosten durch Geld- und Sachspenden sowie durch freiwilliges Engagement vieler Helfer gedeckt werden, so dass die Erlöse aus den Tischverkäufen ungeschmälert in unsere Projekte, vor allem für Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur flossen. Alle Förderer werden mit Firmennamen und Logo auf großflächigen Infotafeln inmitten der Tischgruppierungen benannt sowie auf den Info-Flyern, die alle Teilnehmer erhalten.

**Tischbuchungen ab 2. Mai  
direkt über den Ticket-Shop  
der Congress Union**

**Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
12.00 bis 18.00 Uhr**

## Bürgerstiftung fördert gesunde Ernährung

Der Grundstein für eine gesunde Ernährung wird im Kindesalter gelegt. Diese Erkenntnis ist keineswegs neu, wird aber leider viel zu wenig beachtet. Das war Anlass für die Bürgerstiftung, einen Ernährungskurs an verschiedenen Grundschulen in der Stadt und im Landkreis Celle finanziell zu fördern. Den Start machten zwei Klassen an



der Waldwegschule, es folgen die Katholische Grundschule und die

Bruchhagenschule in Celle sowie die Grundschulen in Lachendorf und Müden/Örtze.

In sechs Doppelstunden werden erste Grundlagen für eine gesundheitsbewusste Ernährung in Theorie und Praxis vermittelt. Die Lehrbeauftragte des Deutschen Landfrauenverbandes, Elke Meier-Knoop, hilft den Kindern unterschiedliche Lebensmittel zu entdecken und kleine Gerichte gemeinsam zuzubereiten. Dabei werden fast automatisch wichtige Arbeitstechniken, vom Vorbereiten der Speisen bis zum Tischdecken, erlernt. Mitten drin wird auch eine theoretische und eine praktische Prüfung abgelegt, so dass den Kindern zum Abschluss ein „Ernährungsführerschein“ übergeben wird.

## Termine

**5 Celler Bürgerbrunch**  
Sonntag, der 12. Juni 2016

**Stiftungsfest**  
Freitag, der 21. Oktober 2016

**Stammtische 2016**  
Di. 17. Mai  
Di. 21. Juni  
Di. 16. August  
Di. 20. September  
Di. 18. Oktober  
Di. 15. November

**Senioren-Erzählcafe**  
Mo. 3 Mai  
Mo. 6. Juni  
Mo. 4. Juli  
Mo. 1. August  
Mo. 5. September  
Mo. 10. Oktober

## Schreibwettbewerb

Im kommenden Jahr wird die Stadt Celle 725 Jahre jung. Ein Grund zum Feiern. Und ein Grund, die Stadtgeschichte zu reflektieren. Ein Beitrag hierzu soll der Schreibwettbewerb sein, zu dem die Cellesche Zeitung, die Stadt Celle und die Bürgerstiftung in diesem Jahr aufrufen.

Er ist aufgeteilt in zwei Gruppen:



Jugendliche von 15-18 Jahre und Erwachsene (älter als 18 Jahre). Während die Jugendlichen ein Bild des künftigen Celles im Jahr 2050 beschreiben sollen, ist das Hauptthema des Wettbewerbes, einen Kurzroman

zu schreiben, dessen Protagonist eine historische Figur der Celler Stadtgeschichte ist. Sie kann tatsächlich gelebt haben oder sie ist frei erfunden. Die Geschichte kann im 14. Jahrhundert spielen oder im 20. Jahrhundert, während der Reformation oder im Nationalsozialismus. Das Thema ist völlig frei.

Eine Experten-Jury wird Ende des Jahres alle Einsendungen sichten und bewerten. Ihre Geschichte sollte 8-12 Seiten DIN A4 umfassen und im 1,5 spaltigen Zeilenabstand in 12 Punkt-Schrift geschrieben sein. Abgabetermin für die Kurzgeschichten ist der 31. Oktober. Alle Teilnehmer werden zudem die Gelegenheit bekommen, an Workshops zur Celler Stadtgeschichte und zum Schreiben teilzunehmen.

Weitere Einzelheiten können aus dem Flyer entnommen werden, der an den bekannten Stellen ausliegt und im Internet eingesehen werden kann.

### Zeitstifter Gudrun und Heinz Pszolla

Seit Jahren engagiert sich das Ehepaar Pszolla für die Bürgerstiftung. Aus der für sie selbstverständlichen Verpflichtung, etwas für das Gemeinwohl zu tun, packen sie kräftig mit an. Nach dem vollen Einsatz beim Bürgerbasar folgte der Weihnachtsmarkt. Hier sorgte Herr Pszolla an allen Einsatztagen für den Auf-



und Abbau unseres Standes und warb auch kräftig um Spenden für die Lichter am Weihnachtsbaum. Frau Pszolla backte Kekse nach einem alten Familienrezept, die reißenden Absatz fanden und deren Erlöse den Spendentopf zusätzlich füllten. Weitere Herausforderungen, wie der Bürgerbrunch warten.

### Bettina Tietjen liest

Am Montag, den 18. April las die bekannte Fernsehmoderatorin aus ihrem Buch: Unter Tränen gelacht – Mein Vater, die Demenz und ich – Zu dieser Benefizveranstaltung zugunsten der Bürgerstiftung und der Demenzinitiative waren über 250 Gäste in den Kreistagssaal gekommen. Sie lauschten der Rednerin, die in sehr persönlicher Form von der Demenzerkrankung ihres Vaters berichtete. Offen und liebevoll beschrieb sie die Achterbahn ihrer Gefühle aber



auch die vielen Momente, in denen sie trotz allem herzlich zusammen lachen konnten. Es gelang Bettina Tietjen, die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen. Sie konnte deutlich machen:

Demenz ist nicht nur zum Heulen, sondern kann auch Denkanstoß und Kraftquell sein.

In der anschließenden Diskussion wurde erkennbar, welche Bedeutung das Thema Demenz inzwischen bei vielen Menschen hat und dass noch viel getan werden muss, um den Betroffenen die notwendige Hilfe zu geben.

## Spenderliste

Wir bedanken uns bei folgenden Stiftern, Spendern und Förderern:

Adam, Jörg, Behme, Marco, Behrens, Heinrich, Berensen, Karlfried und Annegret, Dik, Mathias Eugen, Düwiger, Wolfgang, Edelburg, Petra, Fette, Dierk und Wegner, Irrtraut, Fudeus, Hannelore, Gast, Ellen, Gebhardt, Hartmut und Gertrud, Genzel, Antje, Grethen + Partner, Gudehus, Dr. Jürgen, Harling, Dietrich, Hehlentorschule Celle e.V., Henning, Klaus und Gabriele, Hodler, Elisabeth, Hohlweg, Bertha, Jeserich, Hans-Dieter und Siegrid, Kasten, Franz-Joachim und Karin, Kirchenkreisamt Uelzen, Kirschstein, Prof. Dr. Martin, Kronshage, Theo, Landkreis Celle, Langhagel, Karl-Heinz, Lenze, Hans-Jürgen, Lühmann, Kirsten, Maecker, Dr. Gerhard und Elke, Mosig, Wolfgang, Netzer, Ingrid, Osten, Otto und Gertrud von, Petersen, Dieter, Peukert-Adam, Dr. Ina, Polewsky, Dr. Michael, Rall, Werner, Rüggeberg, Brigitte, Scharf, Dr. Ulrich, Schellenberg, Dr. Jürgen und Frances Helen, Schmandt, Detlev und Beate, Schmeidler, Ernst, Schmidt, Maximilian, Sparkasse Celle, SPD-Ortsverein Fassberg-Müden Trichterborn, Ulf und Erika, Wellmann, Axel und Katja, Wilde, Dr. Klaus, Ziehe, Hans-Henning.

Anlässlich ihrer Geburtstage erbatene Spenden zugunsten der Bürgerstiftung Helmgard Otto 1.100 €, Heinz Uthoff 1.000 €, Dr. Friedhelm Netzer 385 €. Anlässlich einer Familienfeier spendeten Christine und Dr. Klaus Deckwirth 650 € Herzlichen Dank!

### Machen Sie mit!

Engagieren Sie sich mit einer Zustiftung, Spende oder ehrenamtlicher Mitarbeit.

Wir suchen Mitbürger, die sich engagieren. Haben sie vielleicht Freude an Öffentlichkeitsarbeit?

Informieren Sie sich bei unseren Stammtischen. Sie sind herzlich eingeladen.

(Termine siehe Vorderseite)